



Werner Kalinka

Bericht



aus dem Land

www.werner-kalinka.de

Email- 10/2009
29. Jan. 2009

CDU Schönberg im Landeshaus



Wann kommt der Bürokratieabbau endlich in Gang? Sind die Besoldungseinstufungen für Lehrer und Schulleiter noch angemessen? Läuft am UKSH mit den Sanierungsmassnahmen wirklich alles richtig? Muß nicht mehr für die Mitarbeiter getan werden? Warum der Vertrag mit dem Heiligen Stuhl? Wie wird die Panne mit dem Kita-Gesetz behoben?

Wieviele „Rettungsschirme“ sind überhaupt bezahlbar? Wie war die Entwicklung bei der HSH Nordbank, was wird passieren? Wie steht es um die Sparkassenanteile und -entwicklung? Was macht ein Abgeordneter während des Tages in Kiel, in den Ausschüssen, Arbeitskreisen und in der Fraktion?

Es waren viele interessante Fragen, Diskussionsbeiträge und Erörterungen in persönlichen Gesprächen beim Besuch der CDU Schönberg am 28. Januar 2009 auf Einladung von Werner Kalinka im Landeshaus. Ankunft 16.40 Uhr, anschliessend eine halbstündige Einführung in die parlamentarische Arbeit. Danach der Weg zur Besuchertribüne, Teilnahme



an der Debatte im Plenum, **Begrüssung der CDU Schönberg und des Präsidenten der Landesverkehrswacht, Lothar Lamb, durch die amtierende Präsidentin.** Kurz vor 18 Uhr ein Rundgang durch das Landeshaus und die Räume der CDU-Landtagsfraktion, danach Begrüssung im Tagungssaal bei einem Glas Sekt und dann bei einem Imbiß obige, intensive und informative Diskussion. **Ortsvorsitzender Arnold Lühr: „Dies waren schöne Stunden im Landeshaus. Wir kommen gerne wieder.“**



Fotos:
Peter Ehlers